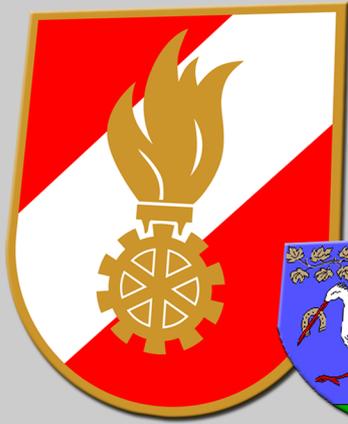


# FLORIANIBOTE



## FREIWILLIGE FEUERWEHR DER MARKTGEMEINDE LENGENFELD



AUSGABE 2011

Sehr geehrte Leserinnen und Leser!

In der Marktgemeinde Lengenfeld legte der bisherige Kommandant OBI Franz Ettenauer, der sage und schreibe 20 Jahre lang die Geschicke der Freiwilligen Feuerwehr Lengenfeld gelenkt hat, am Ende der abgelaufenen Periode seine Funktion zurück. Bei den am 16. Jänner 2011 stattgefundenen Neuwahlen, wurde ich von der Mitgliederversammlung für die nächsten 5 Jahre als Kommandant gewählt. Zu meinem Stellvertreter wurde der bisherige Zugtruppkommandant LM Stefan Penz gewählt und als Leiter des Verwaltungsdienstes steht auch für die nächsten fünf Jahre V Günter Gruber zur Verfügung.



Ich möchte mich auf diesem Wege kurz bei Ihnen vorstellen:

Mein Name ist Markus Hoffmann, ich bin 34 Jahre alt und lebe seit meiner Kindheit in der Marktgemeinde Lengenfeld. Ich bin verheiratet und habe gemeinsam mit meiner Gattin Daniela 2 Söhne im Alter von sieben und zweieinhalb Jahren. Seit dem Jahr 2004 verrichte ich Dienst als Polizist auf der Polizeiinspektion Langenlois. Meine Laufbahn bei der Feuerwehr begann im Jahr 1993 als eingeteiltes Feuerwehrmitglied bei der Betriebsfeuerwehr Voest Alpine Krems. 1996 ließ ich mich schließlich zur Freiwilligen Feuerwehr Lengenfeld überstellen. Nach Absolvierung mehrerer Kurse und nach jahrelanger Tätigkeit als Gruppenkommandant, Zugtruppkommandant und Zugskommandant wurde ich schließlich im Jänner 2009 zum Stellvertreter des Kommandanten gewählt, da der bis zu diesem Zeitpunkt amtierende Kdt.Stv. BI Leo Gwiss seine Funktion vorzeitig zurücklegte um einem jüngeren Kameraden die Möglichkeit zu bieten sich im Kommando einzuarbeiten. Ich möchte mich auf diesem Wege offiziell nochmals bei Leo Gwiss für diese selbstlose Geste bedanken.

Kommandant einer Freiwilligen Feuerwehr zu sein, bedeutet nicht nur Festivitäten zu veranstalten, sondern in erster Linie im Auftrag der Gemeinde nach den Bestimmungen des NÖ Feuerwehrgesetzes die Agenden der Gefahrenpolizei und der Feuerpolizei wahrzunehmen. Ich darf ihnen hiermit versichern, dass diese an uns gestellten Aufgaben mit einem hohen Maß an Verantwortungsbewusstsein wahrgenommen werden, um Ihnen allen täglich 24 Stunden auf freiwilliger Basis ein größtmögliches Sicherheitsgefühl geben zu können.

Ein großes Dankeschön gilt der Marktgemeinde Lengenfeld, allen voran Herrn Bgm. Otmar Gschwantner, der immer wieder ein offenes Ohr für die Anliegen seiner Freiwilligen Feuerwehr hat und über Parteigrenzen hinweg bestrebt ist, die für die Erfüllung unserer Aufgaben notwendigen Anschaffungen zu einem großen Teil mitzufinanzieren. Ich spreche hier im konkreten Fall die unbedingt notwendige Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges im Frühjahr 2012 an.

Bei meinem Vorgänger EOBI Franz Ettenauer möchte ich mich für seine langjährigen stets pflichtbewussten und mit großer Freude verrichteten Dienste im Bereich des Feuerwehrwesens in Lengenfeld recht herzlich bedanken und ihm alles erdenklich Gute für seinen künftigen Lebensweg wünschen.

Ich persönlich bin bestrebt, die an mich gestellten Aufgaben mit der Kraft, der Ausdauer bzw. der Menschlichkeit erfüllen zu können, die Franz Ettenauer in seiner Laufbahn immer wieder an den Tag gelegt hat und auch die gute Zusammenarbeit mit allen Feuerwehrkameradinnen und –kameraden, sowie mit den in Lengenfeld ansässigen Vereinen beizubehalten.

Es sei mir gestattet an Sie abschließend noch die Bitte zu richten, die Freiwillige Feuerwehr Lengenfeld so wie bisher, sei es im Zuge der jährlichen Haussammlungen bzw. durch den Besuch unserer Veranstaltungen, zu unterstützen.

In diesem Sinne darf ich nun meine Ausführungen mit unserem Leitspruch schließen:

**„Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr“**

Werte Lengenfelderinnen und Lengenfelder!

Ich darf mich auch heuer wieder bei Ihnen für die Unterstützung in finanzieller und materieller Art für 2010 herzlich bedanken.

Im Jahr 2010 hielten wir 5 Kommandobesprechungen, 5 Chargen- und 4 Mitgliederversammlungen ab, weiters sind wir dreimal kirchlich ausgerückt.

Bei der Weihnachtsfeier am Golfberg wurden von den Patinnen an die Mitglieder der Feuerwehrjugend kleine Geschenke übergeben.

Wir hatten 2010 einen Brandeinsatz, einen Fehlalarm, vierzig technische Einsätze und zehn Brandsicherheitswachen zu leisten, wobei 236 Mitglieder 580 Stunden im Einsatz waren.

Mitgliederstand: 57 Aktive, 9 Reservisten und 20 Feuerwehrjugendmitglieder.



Da ich mich bei der heurigen Mitgliederversammlung nicht mehr der Wahl zum Kommandanten stellte, darf ich Ihnen die Höhepunkte meiner 20-jährigen Kommandantschaft kurz zur Kenntnis bringen.

Im Jahre 1993 wurde das Rüstfahrzeug mit Bergeausrüstung beim Feuerwehrfest beim Festsaal gesegnet und seiner Bestimmung übergeben. Da unser altes Feuerwehrhaus aus dem Jahre 1929 nicht mehr den Anforderungen der heutigen Zeit entsprach, wurde nach langer Diskussions- und Planungszeit im Jahr 1995 von der Mitgliederversammlung und im Jahr 1997 vom Gemeinderat einstimmig der Neubau unseres jetzigen Feuerwehrhauses beschlossen.

Nach dem Baubeginn im Jahr 1999 konnten wir unser neues Haus beim Feuerwehrfest mit dem Abschnittsfeuerwehrtag im Jahr 2003 segnen und beziehen.

Die Gründung der Feuerwehrjugend im Jahr 2005 war ein großes Ereignis, waren wir doch bereits 2008 mit 32 Mitgliedern die größte Jugendgruppe in Niederösterreich. Unsere FF-Events beim neuen Feuerwehrhaus, besonders der Event 2010 mit dem Abschnittsfeuerwehrtag, bei dem zahlreiche Kameraden Verdienstmedaillen und Ehrungen erhielten, sind sicherlich Höhepunkte bei den Veranstaltungen in Lengenfeld.

Nach meinem kurzen Rückblick auf die sogenannten Höhepunkte meiner 20-jährigen Kommandantschaft, darf ich Ihnen im Namen aller Feuerwehrmitglieder der FF Lengenfeld alles Gute und Erfolg vor allem Gesundheit für die weiteren Jahre wünschen.

Ich bitte Sie, die FF Lengenfeld auch unter dem neuen Kommando wie bisher zu unterstützen.

**„Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“**

## Auszeichnungen und Ehrungen 2010



Beim Abschnittsfeuerwehrtag 2010 in Lengenfeld wurden folgende Kameraden mit Auszeichnungen und Ehrungen bedacht:

OBI Franz Ettenauer bekam von Bezirksfeuerwehrkommandant LFR Walter Harrauer das Verdienstzeichen 3. Stufe des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes verliehen!

### Weitere Auszeichnungen:

*Verdienstzeichen 3. Klasse des NÖ Landesfeuerwehrverbandes:* V Günter Gruber, BM Martin Penz, LM Stefan Penz

*Ehrenzeichen für 25-jährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehrwesens:* EV Ernst Anissin, LM Martin Braun, LM Roland Resch

*Ehrenzeichen für 60-jährige verdienstvolle Tätigkeit im Feuerwehrwesen:* EHLM Franz Gwiß

# Einsätze 2010

Im Jahr 2010 mussten 52 Einsätze bewältigt werden, der Großteil davon waren wieder technische Einsätze.

# 1

Brandeinsatz

9 Mitglieder  
25 Einsatzstunden  
9 gefahrene km

# 40

technische Einsätze

178 Mitglieder  
254 Einsatzstunden  
330 gefahrene km

# 10

Brandsicherheitswachen

35 Mitglieder  
294 Einsatzstunden  
74 gefahrene km

# 1

Fehlausrückung

14 Mitglieder  
7 Einsatzstunden  
16 gefahrene km

## Die spektakulärsten Einsätze in Bildern



Verkehrsunfall am 23.03. auf der LH55  
Kreuzung Pfeiffenberg



Bergung eines 40t-LKW am 06.04.  
auf der B37



Baumschnittarbeiten am 22.04. beim  
Schloss Lengenfeld



Kabelbrand im Bereich der  
Zugmaschine eines Sattelkraftfahrzeuges  
am 15.07. auf der B37



Schwerer Verkehrsunfall am  
28.08. auf der B37



Schwerer Verkehrsunfall am  
11.09. auf der B37

# Übungen und Tätigkeiten



Im Jahr 2010 wurden 13 Schulungen mit insgesamt 269 Stunden absolviert.

Die Themen reichten von Schockbekämpfung über richtiges Arbeiten mit Atemschutz, Reanimation, Digitalfunk, Schadstoffdienst bis zur Einsatzmaschinistenaus- und fortbildung.

Für die 34 Übungen wurden 742 Stunden aufgebracht.

Darunter fallen Atemschutz-, Branddienst-, Funk-, Gruppen-, KHD-, Kraftfahr-, Schadstoff-, Technische und Wasserdienstübungen.



Der Wasserdienst erfreute sich im Jahr 2010 großer Beliebtheit.

11 begeisterte Kameraden verbrachten unzählige Stunden am Wasserübungsplatz der FF Krems, um die Fertigkeiten zum Bewerb um die Wasserdienstleistungsabzeichen in Bronze und Gold zu erlernen.

Auch im Schadstoffsektor hat sich im Jahr 2010 einiges getan.

4 Kameraden haben sich der neu gegründeten Schadstoffgruppe des Abschnittes Langenlois angeschlossen und nahmen auch bereits an zwei Übungen teil.



# Leistungsabzeichen

## NÖ Feuerwehrfunkleistungsabzeichen

V Günter Gruber, HFM Norbert Penz-Resch und FM Regina Pölz



## Ausbildungsprüfung Technischer Einsatz

**Silber:** LM Martin Braun, OFM Andreas Gwiss, FM Nicolas Hoffmann, LM Christian Pichlmayr, LM Kurt Schwarzinger und VM Erich Zierlinger

**Gold:** FM Daniel Tremmel, BM Andreas Winkler, OBM Franz Winkler



## Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber

FM Bernhard Angerer, PFM Johanna Braun, FM Florian Brustbauer, FM Mathias Heinzl, FM Stefan Kittenberger, PFM Florian Pazderka, PFM Benedikt Willner, PFM Tobias Wurz, FM Klaus Zierlinger



## Wasserdienstleistungsabzeichen

**Bronze:** FA Dr. Ulrich Busch, FM Florian Brustbauer, FM Mathias Heinzl, FM Stefan Kittenberger, PFM Florian Pazderka, BM Martin Penz, FM Daniel Tremmel und FM Klaus Zierlinger

**Gold:** BI Markus Hoffmann, HFM Norbert Penz-Resch



## Ausbildungsprüfung Löscheinsatz

**Silber:** LM Martin Eilenberger, HFM Norbert Penz-Resch, FM Regina Pölz, LM Kurt Schwarzinger, OBM Franz Winkler, FM Klaus Zierlinger

**Gold:** LM Martin Braun, V Günter Gruber, LM Harald Gwiss, BI Markus Hoffmann, FM Nicolas Hoffmann, LM Adolf Kniewallner, BM Martin Penz, LM Stefan Penz, BM Robert Pölz, FM Daniel Tremmel, OLM Martin Willner, BM Andreas Winkler, VM Erich Zierlinger



# Besuchte Kurse 2010

<b>Angerer Bernhard:</b>	Abschluss Truppmann, Atemschutzgeräteträger, Funk
<b>Anissin Ernst:</b>	Allgemeine feuerwehrfachliche Fortbildung
<b>Braun Johanna:</b>	Erste Hilfe Ausbildung 16 Std.
<b>Braun Martin:</b>	Abschluss Führungsstufe 1, Ausbildungsgrundsätze, Feuerwehrjugendführer Fortbildung, Führungsstufe 1, Gestalten von Einsatzübungen, Rechtliche und organisatorische Grundlagen, Rechtliche und organisatorische Grundlagen für den Einsatz, Verhalten vor der Einheit
<b>Brustbauer Florian:</b>	Abschluss Fahren mit der Feuerwehrezille, Abschluss Truppmann, Atemschutzgeräteträger, Fahren mit der Feuerwehrezille, Funk, Grundlagen Wasserdienst
<b>Busch Ulrich, Dr.:</b>	Abschluss Fahren mit der Feuerwehrezille, Feuerwehrärzte Fortbildung, Grundlagen Wasserdienst
<b>Ettenauer Franz:</b>	Feuerwehrkommandanten Fortbildung
<b>Freilinger Philipp:</b>	Erste Hilfe Ausbildung 16 Std.
<b>Gruber Günter:</b>	Funkleistungsabzeichen Vorbereitung
<b>Heinzl Mathias:</b>	Abschluss Fahren mit der Feuerwehrezille, Abschluss Truppmann, Atemschutzgeräteträger, Fahren mit der Feuerwehrezille, Funk, Grundlagen Wasserdienst
<b>Hoffmann Markus:</b>	Hochwasserschutz, allgemeine feuerwehrfachliche Fortbildung, Arbeiten mit der Feuerwehrezille, Dammverteidigung, Feuerwehrkommandanten Fortbildung, Führungsstufe 3, Überdruckbelüftung
<b>Hohos Gerald:</b>	Erst Hilfe Ausbildung 16 Std.
<b>Kittenberger Stefan:</b>	Abschluss Fahren mit der Feuerwehrezille, Abschluss Truppmann, Atemschutzgeräteträger, Fahren mit der Feuerwehrezille, Funk, Grundlagen Wasserdienst
<b>Kittenberger Markus:</b>	Erste Hilfe Ausbildung 16 Std.
<b>Kniewallner Adolf:</b>	Umgang mit der Motorsäge - Grundlagen
<b>Lehner Benjamin:</b>	Abschluss Truppmann, Atemschutzgeräteträger, Chargen Fortbildung, Einsatzmaschinistenausbildung, Funk
<b>Pazderka Florian:</b>	Abschluss Fahren mit der Feuerwehrezille, Abschluss Truppmann, Atemschutzgeräteträger, Fahren mit der Feuerwehrezille, Funk, Grundlagen Wasserdienst
<b>Penz Martin:</b>	Abschluss Fahren mit der Feuerwehrezille, Fahren mit der Feuerwehrezille, Führungsstufe 2, Grundlagen Wasserdienst
<b>Penz-Resch Norbert:</b>	Hochwasserschutz, allgemeine feuerwehrfachliche Fortbildung, Arbeiten mit der Feuerwehrezille, Dammverteidigung, FULA Vorbereitung
<b>Pölz Regina:</b>	Funkleistungsabzeichen Vorbereitung
<b>Pölz Robert:</b>	Allgemeine feuerfachliche Fortbildung, Angst und Panikreaktionen, Einsatzführungs- / Bezirksführungsstab Betreuer, Katastrophenhilfsdienst Fortbildung, Menschenrettung aus Höhen und Tiefen, Menschenrettung aus KFZ, Menschenrettung und Bergung mittels Zug- und Hebe-mittel, Recht und Organisation für das Feuerwehrkommando, Überdruckbelüftung, Vorbeugender Brandschutz - Biogasanlagen, Vorbeugender Brandschutz - Grundlagen für den Feuerwehrkommandanten
<b>Tremmel Daniel:</b>	Abschluss Fahren mit der Feuerwehrezille, Abschluss Führungsstufe 1, Ausbildungsgrundsätze, Fahren mit der Feuerwehrezille, Feuerwehrjugendführer Fortbildung, Führungsstufe 1, Gestalten von Einsatzübungen, Grundlagen Wasserdienst, Rechtliche und organisatorische Grundlagen, Rechtliche und organisatorische Grundlagen für den Einsatz, Verhalten vor der Einheit
<b>Triebenbacher Josef:</b>	Abschnitts- / Bezirks-sachbearbeiter Feuerwehrmedizinischer Dienst Fortbildung
<b>Willner Benedikt:</b>	Abschluss Truppmann, Atemschutzgeräteträger, Funk
<b>Winkler Franz:</b>	Führungsstufe 2
<b>Wurz Tobias:</b>	Abschluss Truppmann, Funk
<b>Zettel Gerold:</b>	Einsatzmaschinistenausbildung
<b>Zierlinger Erich:</b>	Allgemeine feuerfachliche Fortbildung
<b>Zierlinger Klaus:</b>	Abschluss Fahren mit der Feuerwehrezille, Atemschutzgeräteträger, Einsatzmaschinistenausbildung, Fahren mit der Feuerwehrezille, Grundlagen Wasserdienst, Recht und Organisation für das Feuerwehrkommando, Rechtliche und organisatorische Grundlagen, Verwaltungsdienst

# Zillentaufe

Da sich im Jahr 2009 der Wasserdienst in der Feuerwehr Lengelfeld sehr stark entwickelt hatte, wurde eine eigene Lengelfelder Feuerwehrzille angeschafft.

Großer Dank gilt hier dem Hauptsponsor, Dr. Ulrich Busch, welcher sich bereit erklärt hatte, den Großteil der Kosten zu übernehmen. Weiters beteiligten sich auch Walter Czerwenka, Markus Hoffmann und Franz Winkler, sodass für die Feuerwehr selbst keinerlei Kosten entstanden.

Die Zille wurde am 4. Juli von Herrn Pfarrprovisor Matthias M. Breitweg am Wasserübungsplatz in Krems getauft und gesegnet. Im Gedenken an unserem verstorbenen Kameraden und begeisterten Zillenfahrer, Benjamin Braun, wurde ihr der Name „Benjamin“ gegeben. Zu dieser Zeremonie hatte die Familie Braun alle Freunde und Kameraden der FF Lengelfeld samt Begleitung eingeladen.



# Veranstaltungen 2010

**Swing in Spring**  
Die Tanzveranstaltung der FF  
17. April



**FF-Event**  
30. Juli bis 1. August



**Glühweinstand**  
der Jungmannschaft  
10. Dezember



# Veranstaltungen 2011



Für das Jahr 2011 haben wir beschlossen, eine neue Veranstaltung ins Leben zu rufen.

„Die lange Nacht für Genießer“ soll eine Bereicherung für den Lengenfelder Veranstaltungskalender darstellen und unsere Gäste mit regionalen Köstlichkeiten verwöhnen.

Aber auch die Weinliebhaber werden an diesem Abend auf ihre Kosten kommen. Es werden nationale und internationale Spezialitätenweine und verschiedenste Käsesorten angeboten.

Für die jungen und jung gebliebenen Gäste wird es eine Bar sowie eine Cocktail-Lounge mit angesagten Hits der 80er und 90er geben.

Wir freuen uns darauf, sie bei dieser Veranstaltung im Feuerwehrhaus begrüßen zu dürfen!

## FF-Event

von 29. bis 31. Juli 2011

Auch heuer dürfen wir Sie wieder zu unserem FF-Event beim Feuerwehrhaus in Lengenfeld herzlichst einladen.

Am Freitag unterhält Sie die Musikgruppe „Manhattan“.

Am Samstag dürfen wir erstmalig die Gruppe „Highlights“ bei uns begrüßen!

Sonntags sorgt in gewohnter Weise die Trachtenkapelle Lengenfeld für gute Unterhaltung.

## Glühweinstand

der Jungmannschaft  
am 16. Dezember 2011

Wir hoffen, Sie auch in der Vorweihnachtszeit zu einem besinnlichen Beisammensein im Feuerwehrhaus begrüßen zu dürfen.

Neben Glühwein und Punsch werden auch heuer wieder selbstgemachte Waffeln, Kesselwurst und Feuerflecken angeboten.

## Bezirksjugendleistungsbewerb am 29. Mai 2010 in Hadersdorf

Die so genannte Generalprobe für das Landeslager fand heuer in Hadersdorf statt. Die Jungs und Mädels konnten das bisher Trainierte unter Beweis stellen. Im Gruppenbewerb konnten wir den hervorragenden 3. Platz erzielen. Im Einzelbewerb erkämpfte sich Florian Auer als Drittschnellster ebenfalls einen Platz am Stockerl.

## Landesjugendlager 2010 in Langenlois

Am Donnerstag, den 8. Juli 2010, um 07:00 Uhr, traten 7 Mädels, 14 Burschen und 8 Betreuer die Reise zum diesjährigen Landeslager nach Langenlois an.

Die 10- und 11-jährigen Kids absolvierten das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze. Tania Dragulin, Hannes Anderl und Florian Auer meisterten diesen Bewerb fehlerfrei und dürfen sich über ihr erstes Abzeichen bei solch einer Großveranstaltung freuen.



Die 12- bis 15-Jährigen mussten im Gruppenbewerb um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen (FJLA) in Bronze und Silber ihr Können unter Beweis stellen.

Die Gruppe Lengenfeld 1, mit Johanna Braun, Sebastian Braun, Benedikt Willner, Ferdinand Franzl, Stefan Kittenberger, Konstantin Kormesser, Markus Kittenberger, Mario Franzl und Theresa Tremmel, konnte sich mit der Zeit von 59,4 Sek. den 24. Platz von über 200 angetretenen Gruppen erkämpfen und erreichte somit die beste Platzierung seit der Gründung der Feuerwehrjugend.



Gruppe Lengenfeld 2 mit Jonny Kuschal, Vanessa Braun, Philipp Freilinger, Magdalena Tremmel, Roman Zettel, Simon Anderl, Christoph Anderl und Florian Brustbauer, konnte sich mit einer Zeit von 79,6 Sek. auf Platz 89 ebenfalls im vorderen Mittelfeld platzieren.



Am Samstag trat Gruppe Lengenfeld 1 im Silberbewerb an und konnte sich mit einer Gesamtzeit von 69,3 Sek. den hervorragenden 17. Platz sichern.

Mit dieser tollen Leistung verpassten sie den Einzug in den Junior Fire Cup 2011 um einen Platz.

## Tag der offenen Tür in der Kaserne Mautern

Am Samstag, den 5. September, verbrachten die Jungs und Mädels der Feuerwehrjugend ein paar interessante Stunden beim Tag der offenen Tür in der Raab Kaserne in Mautern.

Neben Vorführungen verschiedener Panzer konnten die Jungs und Mädels den Hubschrauber S-70 „Black Hawk“ unter die Lupe nehmen, Panzerabwehrlenkenwaffen steuern sowie Tarnanzüge und Splitterschutzanzüge, welche ca. 17 kg schwer waren, probieren.

Nach einer Stärkung bei Gulaschsuppe und Bratwurst ging es mit neu gewonnenen Eindrücken über das ÖBH zurück ins Feuerwehrhaus.



## Fertigkeitsabzeichen Melder bzw. Melderspiel

Am 16. Oktober 2010 absolvierte unsere Jugend das Fertigkeitsabzeichen Melder bzw. Melderspiel.

Kdt. Stv. BI Markus Hoffmann, der als einer der Prüfer anwesend war, zeigte sich sehr beeindruckt vom umfassenden Wissen und zählte zu den ersten Gratulanten. Alle Burschen und Mädels haben ihr jeweiliges Abzeichen erfolgreich absolviert.

## Elternabend der FF Jugend

Am 16. Oktober 2010 fand der jährliche Grillabend mit den Eltern und Geschwistern der Jugendmitglieder statt. Hierbei wurden auch die Urkunden des Fertigkeitsabzeichens Melder bzw. Melderspiel vergeben.

Danach folgte der gemütliche Teil, bei dem als Höhepunkt der Landeslagerfilm 2010 gezeigt wurde.

Abschließend gratulierte Jugendführer BM Martin Penz den Jugendlichen nochmals zu deren Leistungen im Jahr 2010 und dankte allen Personen, welche zu einem weiteren erfolgreichen Jahr der Feuerwehrjugend Lengelfeld beigetragen haben.



## Weihnachtsfeier

Am 4. Dezember 2010 fand am Golfplatz die Weihnachtsfeier der Feuerwehr statt. Beim gemütlichen Jahresausklang bekamen die Jugendlichen von den Patinnen der Feuerwehr Lengelfeld ein tolles Weihnachtsgeschenk in Form eines Kinogutscheines.

## Zahlen und Fakten

### Anfangsstand 2010:

17 Burschen und 7 Mädels

**Neuzugang:** Jakob Eilenberger, Jonas Steiner, Florian Auer, Steiner Annai, Tania Dragulin und Cally-Sue Singer.

**Abgänge:** Simon Anderl, Dominik Eilenberger, Marco Furlinger, Sophia Hainzl, Ramdan Ibrahim, Marcel Putre und Jonas Riel.

**Überstellung in den Aktivdienst:** Johanna Braun, Philipp Freilingen und Calvin Etzenberger

**Aktueller Stand:** 12 Burschen und 8 Mädels

**Statistik:** 44 Jugendstunden  
Erprobung bzw. Erprobungsspiel  
Abzeichen Melder bzw. Melderspiel  
Wissenstest: Bronze 2, Silber 6 und Gold 2 Jugendliche  
Wissenstestspiel: Bronze 1 und Silber 3 Jugendliche  
Landesbewerb: mit 2 Gruppen angetreten  
Gruppe 2 Lengelfeld im Mittelfeld  
Gruppe 1 Lengelfeld in Bronze den 24 Platz und in Silber den 17 Platz.

Unsere Jugend hat im Jahr 2010 insgesamt 3634 Stunden investiert wobei 1394 Stunden auf das Lager zurückzuführen sind.

**Seid ihr zwischen 10 und 15 Jahre und habt Interesse anderen zu helfen, tolle Abenteuer sowie Teamgeist bei Sport und Spiel zu erleben und Freundschaften zu schließen, dann seid ihr bei uns herzlichst willkommen!  
Wer Interesse hat sich der Feuerwehrjugend anzuschließen, kann sich bei Martin Penz (0676/6923695) melden.**

### Der Jugendführer

Martin Penz, BM

## Feuerwehrgeschichte

Die Feuerwehr Lengelfeld kann auf eine lange Geschichte (Gründung 1875) zurückblicken. Daher wollen wir nun alle vorhandenen geschichtlichen Unterlagen sammeln und für die Feuerwehrgeschichte verwenden.

Es soll damit verstärkt auf die Leistungen unserer „Vorgänger“ eingegangen und die Entwicklung der Feuerwehr besser dokumentiert werden.

Sollten Sie irgendwelche Schreiben, Dokumente, Fotos oder andere feuerwehrbezogene Artikel besitzen, so können Sie damit unsere Arbeit unterstützen.

Ob Sie uns nun etwas überlassen oder nur zu Dokumentationszwecken leihen wollen, obliegt Ihnen.

Wir bitten Sie sich mit Herrn Ernst Anissin (0676/3294412) in Verbindung zu setzen.



**Wir danken bereits jetzt für Ihre Unterstützung!**